

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Funk-Zugtaster-T-classic und Funk-Zugtaster-T-secure sind vorgesehen zur Auslösung von Rufen durch Zugbetätigung. Wenn an der Zugschnur gezogen wird, senden sie ein Funksignal an ein verbundenes Tunstall-System (Hausnotrufgerät oder Funkempfänger), das den Ruf weiterleitet.

Die beiden Funk-Zugtaster unterscheiden sich durch das Funkprotokoll, über das sie mit dem Tunstall-System kommunizieren.

**HINWEIS**

Beim Kauf eines Funk-Zugtasters muss darauf geachtet werden, dass das verbundene Tunstall-System das Funkprotokoll des Funk-Zugtasters unterstützen muss.

Produkt	Geeignet zur Verbindung mit
Funk-Zugtaster-T-classic Artikel-Nr. Z00821720 Funkprotokoll: Classic AP	• Hausnotrufgerät Lifeline Digital • Hausnotrufgerät Lifeline Smart Hub • Hausnotrufgeräte Lifeline-Vi-Modelle • Hausnotrufgerät Lifeline Vi+ • Hausnotrufgerät Lifeline GSM • Alle Funkempfänger-T-Modelle, Funkempfänger-T UP • Mobiler Funkempfänger-T
Funk-Zugtaster-T-secure Artikel-Nr. Z00821720/2WS Funkprotokoll: 2-Way Secure	• Hausnotrufgerät Lifeline Digital

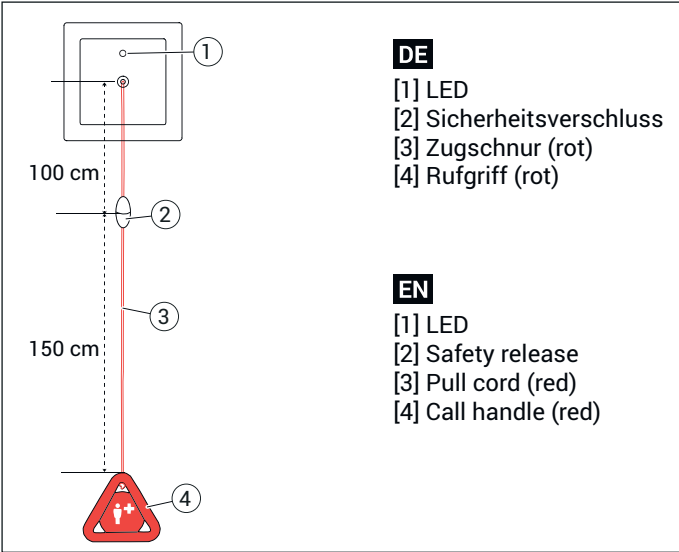
Sicherheitshinweis

**WICHTIG**

Bevor der Funk-Zugtaster benutzt werden kann, muss er mit dem Tunstall-System verbunden werden, siehe Abschnitt : „Funk-Zugtaster mit Tunstall-System verbinden“ (Seite 1).

Produktbeschreibung

Abbildung 1. Produktansicht



Die Zugschnur und der Rufgriff dienen zum Auslösen eines Rufes durch Zugbetätigung.

Der Sicherheitsverschluss dient als Strangulationsschutz. Wenn mit zu hoher Kraft an der Zugschnur gezogen wird, öffnet sich der Sicherheitsverschluss. Er wird durch einfaches Zusammendrücken wieder geschlossen.

Die rote LED an dem Gehäuse bestätigt die Zugbetätigung und zeigt gleichzeitig den Zustand der Batterie an:

- Rote LED leuchtet nach Zugbetätigung einmal kurz auf: Ein Funksignal wird zum Tunstall-System gesendet, um einen Ruf auszulösen. Batterie ist in Ordnung.
- Rote LED blinkt nach Zugbetätigung: Ein Funksignal wird zum Tunstall-System gesendet, um einen Ruf auszulösen. Batterie ist schwach und muss gewechselt werden. Das Tunstall-System wird zusätzlich über die schwache Batterie informiert.
- Wenn die rote LED nach Zugbetätigung nicht leuchtet, wird kein Ruf ausgelöst! Die Batterie ist leer oder der Funk-Zugtaster ist defekt!

Der Funk-Zugtaster-T-secure (Z00821720/2WS) hat zusätzlich eine grüne LED. Die grüne LED leuchtet einmal auf, wenn das Lifeline Digital den Empfang des Rufsignals bestätigt hat. Damit wird angezeigt, dass das Senden des Rufsignals zum Lifeline Digital erfolgreich war.

Funk-Zugtaster mit Tunstall-System verbinden

Der Funk-Zugtaster muss mit dem verwendeten Tunstall-System verbunden werden. Abhängig von dem Tunstall-System können noch weitere Einstellungen erforderlich oder sinnvoll sein, z.B. Standort des Funk-Zugtasters einstellen.

Die Vorgehensweise hängt von dem gewählten Tunstall-System ab und muss der Dokumentation zu dem Tunstall-System entnommen werden.

Vor dem Verbinden muss die Batterie des Funk-Zugtasters aktiviert werden, indem Sie den Isolationsstreifen mit der Aufschrift **REMOVE BEFORE USE** nach oben aus dem Gerät herausziehen. Wenn die Batterie aktiv wurde, blinkt die rote LED kurz auf.

- Um den Funk-Zugtaster im Rahmen des Verbindungsvorgangs auszulösen, an der Zugschnur ziehen.

Der Funk-Zugtaster sendet ein Signal und die rote LED leuchtet auf.

Beim Funk-Zugtaster-T-secure (Z00821720/2WS) leuchtet anschließend die grüne LED einmal auf, wenn das Lifeline Digital den Empfang des Rufsignals bestätigt hat.

**HINWEIS**

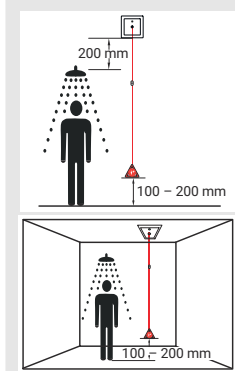
Bei manchen Tunstall-Systemen müssen Sie zum Verbinden lediglich den Funkcode (ID) des Funk-Zugtasters eingeben. Diesen entnehmen Sie dem Label auf dem Tragrings des Funk-Zugtaster-Einsatzes. Die Art des Funkcodes unterscheidet sich nach dem Funkprotokoll:

- Funk-Zugtaster-T-classic: Classic ID = 6-stellige Zahl, z.B. 262143
- Funk-Zugtaster-T-secure: 2WS ID = 4 durch Punkte getrennte Zahlen, z.B. 178.0.48.43

- Testen Sie den Funk-Zugtaster nach dem Verbindungsvorgang, indem Sie erneut an der Zugschnur ziehen.

Bei dem Empfänger des Rufes müssen die programmierten Informationen angezeigt werden.

Montageort festlegen

Z00821720	Funk-Zugtaster-T-classic
Z00821720/2WS	Funk-Zugtaster-T-secure
	• Wand- oder Deckenmontage. • Montage auf 1-teiliger Einbaudose. • Der Rufgriff muss gut zu erreichen sein. • Die Zugschnur muss auch von auf dem Boden liegenden Personen erreicht werden können. Deshalb muss sich der Rufgriff zwischen 100 mm und 200 mm über dem Fußboden befinden. • In WCs und Nasszellen müssen die besonderen Bestimmungen der DIN VDE 0100 beachtet werden. • Zugtaster in Duschzellen müssen mindestens 200 mm über der höchst möglichen Position des Brausekopfes installiert werden.

Funkreichweite am geplanten Montageort prüfen

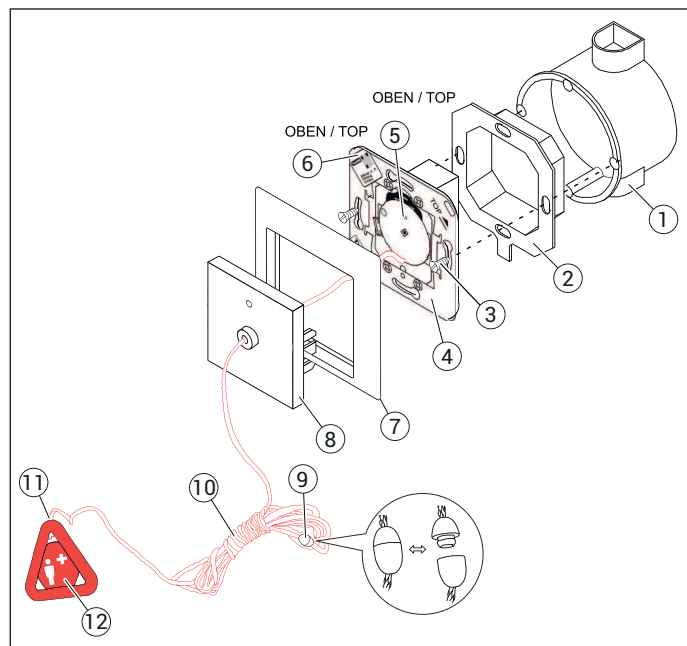
Die Funkreichweite zwischen dem Funk-Zugtaster und dem Tunstall-System hängt ab von der Gebäudestruktur und beträgt mindestens 30 m bei Hausnotrufgeräten und bis zu 30 m bei dem Mobilten Funkempfänger-T, Funkempfänger-T oder -T UP.

Bevor Sie den Funk-Zugtaster installieren, müssen Sie prüfen, ob an dem geplanten Montageort eine Funkverbindung problemlos möglich ist.

- Hierzu den Funk-Zugtaster mehrfach auslösen. In jedem Fall muss das Tunstall-System einen Ruf auslösen.

Montage

Abbildung 2. Montage



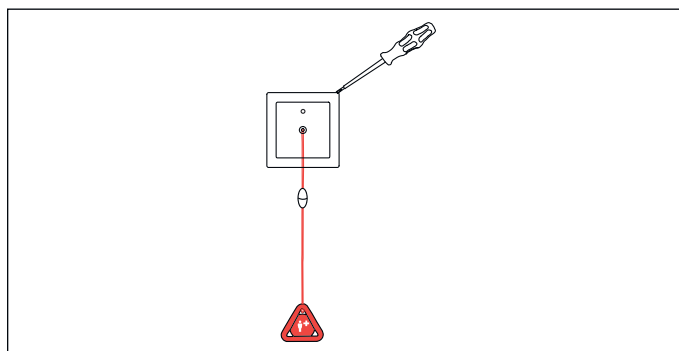
- | | |
|---------------------------------|---------------------------|
| [1] a. Einbaudose | [7] Rahmen (Jung AS 500) |
| [2] Dichtungsflansch | [8] Zentralplatte |
| [3] a. Schrauben der Einbaudose | [9] Sicherheitsverschluss |
| [4] Zugtaster-Einsatz | [10] Zugschnur (rot) |
| [5] 2 LEDs | [11] Zugschnur-Einlass |
| [6] Label mit Funkcode (ID) | [12] Rufgriff (rot) |

a. Nicht im Lieferumfang enthalten, separat bestellen.

1. Um die eingelegte Batterie zu aktivieren, den Isolationsstreifen mit der Aufschrift **REMOVE BEFORE USE** nach oben aus dem Gerät herausziehen.
Wenn die Batterie aktiviert ist, blinkt die rote LED kurz auf.
2. Dichtungsflansch auf den Zugtaster-Einsatz schieben. Dabei die richtige Orientierung beachten: Die Markierung **OBE**n am Dichtungsflansch ist oben. Der Zugschnur-Auslass am Zugtaster-Einsatz ist unten.
3. Zugtaster-Einsatz und Dichtungsflansch mit den Schrauben auf der Einbaudose festschrauben.
4. Zentralplatte in den Rahmen einlegen.
5. Zentralplatte zusammen mit dem Rahmen auf den Zugtaster-Einsatz aufdrücken, bis sie hörbar beidseitig einrastet.
6. Der Rufgriff muss sich zwischen 10 und 20 cm über dem Fußboden befinden. Bei Bedarf dazu die Zugschnur am Zugschnur-Einlass des Rufgriffs kürzen und im Rufgriff neu verknoten.
7. An der Zugschnur ziehen und prüfen, ob das Tunstall-System einen Ruf auslöst.

Demontage

Abbildung 3. Demontage



1. Rahmen und Zentralplatte zusammen mit einem Schraubendreher von der Wand abhebeln.
2. Schrauben lösen und Zugtaster-Einsatz mit Dichtungsflansch von der Einbaudose abnehmen.

Batterie- und Störungsüberwachung

Automatisches Signal bei schwacher Batterie

Wenn die Batterie schwach ist, sendet der Funk-Zugtaster ein spezielles Funksignal.

Wenn das Tunstall-System das automatische Signal bei schwacher Batterie empfängt:

- Das Hausnotrufgerät löst automatisch einen Hintergrundruf „Batterie schwach“ zur Servicezentrale aus.
- Die LED am Funkempfänger-T und -T UP blinkt rot.
- Beim Mobilten Funkempfänger-T erscheint der Text **Batterie leer** innerhalb der roten Rufanzeige.

Funktionsüberwachung

Für die Funktionsüberwachung sendet der Funk-Zugtaster regelmäßig ein spezielles Signal, um anzuzeigen, dass er funktionsbereit ist. Das Ausbleiben des Signals zeigt an, dass der Funk-Zugtaster defekt ist.

- Funk-Zugtaster-T-classic: Signal alle 4 Stunden
- Funk-Zugtaster-T-secure: Signal alle 22 Stunden

Hausnotrufgeräte

Das Hausnotrufgerät wertet die Signale des Funk-Zugtasters für die Funktionsüberwachung aus. Je nach Hausnotrufgerät spricht man hierbei von dem Periodischen Link-Test oder Funkstreckenüberwachung. Der Periodische Link-Test bzw. die Funkstreckenüberwachung muss im Hausnotrufgerät für den Funk-Zugtaster konfiguriert werden.

Funkempfänger-T und -T UP

Bei den Funkempfängern-T und -T UP werden die Funksignale des Funk-Zugtasters als Tagesmeldungen für die sog. „Tagesmeldungs-Überwachung“ ausgewertet. Die Tagesmeldungs-Überwachung ist in der Werkseinstellung des Funkempfängers ausgeschaltet. Informationen zu der Funktion entnehmen Sie der Dokumentation zu dem Funkempfänger.

Mobiler Funkempfänger-T

Der Mobile Funkempfänger-T führt keine Funktionsüberwachung des Funk-Zugtasters aus.

Batterie ersetzen

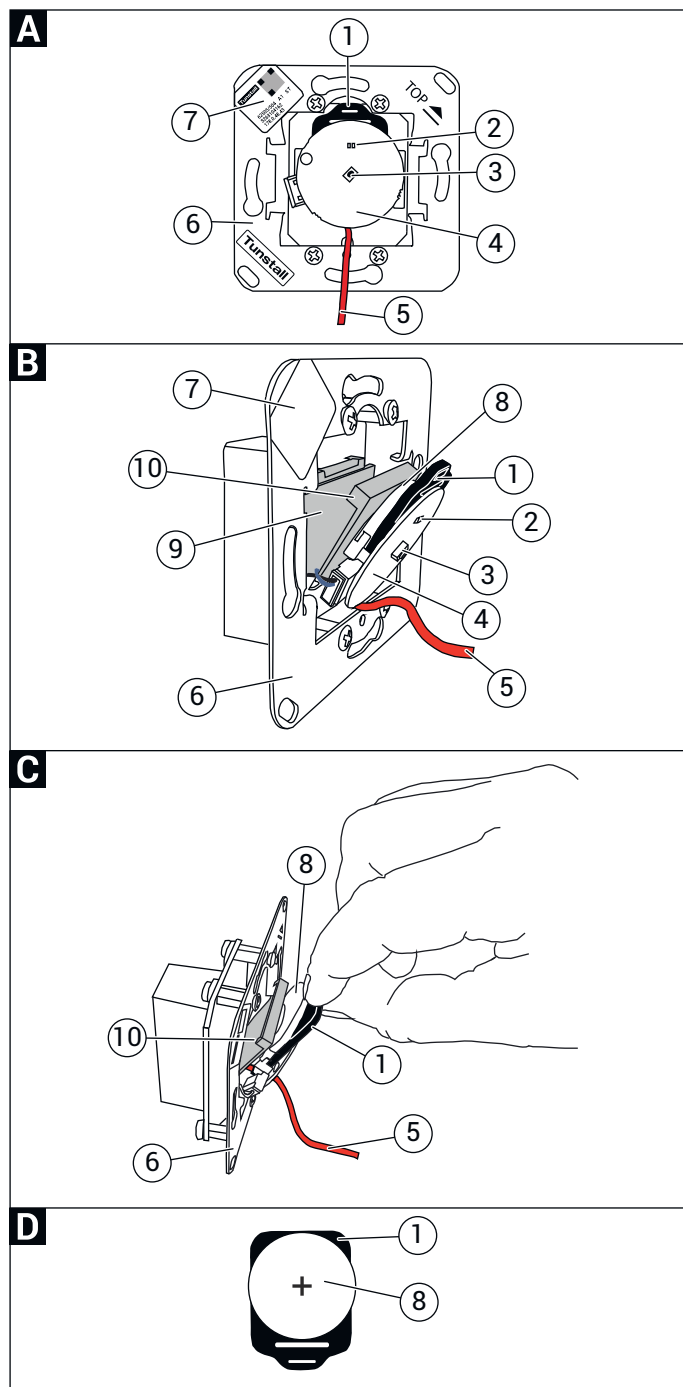
Beim Ersetzen der Batterie äußerst vorsichtig vorgehen, um das Gerät nicht zu beschädigen.



ACHTUNG

Die Funkplatine ist mit elektrostatisch gefährdeten Bauteilen bestückt. Vermeiden Sie deshalb eine direkte Berührung.

Abbildung 4. Batterie entnehmen



- | | |
|------------------------------|-----------------------------------|
| [1] Batterieträger | [6] Zugtaster-Einsatz |
| [2] LED (rot) und LED (grün) | [7] Label mit Funkcode (ID) |
| [3] Taste | [8] 3-V-Lithium-Batterie (CR2450) |
| [4] Funkplatine | [9] Klappenaufnahme |
| [5] Zugschnur (rot) | [10] Schwenklappe |

1. Rahmen und Zentralplatte zusammen mit einem Schraubendreher von der Wand abhebeln, siehe Abbildung 3.
2. Die Schwenklappe oben aus der Arretierung lösen und ca. 30° herausschwenken. Die Schwenklappe bleibt unten mit der Klappenaufnahme verbunden. Siehe Abbildung 4 B.
3. Batterie mit Batterieträger herausziehen, siehe Abbildung 4 C.
4. Verbrauchte Batterie entnehmen und entsorgen, siehe Abschnitt: „Entsorgung“ (Seite 3).

5. Neue Batterie Typ CR2450 einlegen. Der Pluspol muss oben sein, siehe Abbildung 4 D.
6. Batterieträger mit neuer Batterie wieder vollständig in das Gerät einschieben. Der Batterieträger muss sich zwischen der Batterie und der Funkplatine befinden. Der Minuspol der Batterie ist zur Funkplatine ausgerichtet. Wenn die Batterie korrekt eingesetzt ist, blinkt die rote LED mehrfach kurz auf.
7. Schwenklappe wieder in die Klappenaufnahme hereinschwenken, bis sie hörbar beidseitig einrastet.
8. Zentralplatte zusammen mit dem Rahmen auf den Zugtaster-Einsatz aufdrücken, bis sie hörbar beidseitig einrastet.
9. An der Zugschnur ziehen und prüfen, ob das Tunstall-System einen Ruf auslöst.

Entsorgung



Das nebenstehende Symbol kennzeichnet Elektronikgeräte, die getrennt vom Hausmüll gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwendung zugeführt werden müssen. Altgeräte, Akkumulatoren und Altbatterien können Schadstoffe enthalten, die der Umwelt und der menschlichen Gesundheit schaden können. Enthaltene Rohstoffe können durch ihre Wiederverwertung einen Beitrag zum Umweltschutz leisten.



Die Batterie des Funk-Zugtasters muss an einer Sammelstelle für Altbatterien und -akkus abgegeben oder an Tunstall zurückgegeben werden.

Ein nicht mehr gebrauchsfähiger Funk-Zugtaster muss getrennt von der Batterie an einer Sammelstelle für Elektronikgeräte abgegeben oder an Tunstall zurückgegeben werden.

Technische Daten

Abmessungen (HxBxT)	81 x 81 x 42 mm
Gewicht	ca. 100 g
Gehäusematerial	Polycarbonat
Batterie	Lithium-Knopfzelle; CR2450; 3,0 V (wechselbar)
Funkprotokoll Funk-Zugtaster-T-secure	Tunstall 2-Way Secure
Funkprotokoll Funk-Zugtaster-classic	Tunstall Classic AP
Funkfrequenzen Funk-Zugtaster-T-secure	869,2125 MHz und 868,3000 MHz
Funkfrequenz Funk-Zugtaster-classic	869,2125 MHz
Funkreichweite in Verbindung mit Hausnotrufgeräten	Mindestens 30 Meter innerhalb von Gebäuden. Mindestens 250 Meter im Freien.
Funkreichweite in Verbindung mit Funkempfängern-T, -T UP und dem Mobilfunkempfänger-T	Bis zu 30 Meter innerhalb von Gebäuden.
Max. abgestrahlte Sendeleistung	Weniger als 1 mW
Schutzart	IP44
Umgebungstemperatur	+5 °C – +40 °C
Relative Luftfeuchtigkeit	0 % – 95 %
Erhältliches Zubehör	Aufputz-Kappe, Artikel-Nr. 19920016

Konformitätserklärung



Hiermit erklärt PRAGMA GmbH Zittau, dass die Funk-Zugtaster der Richtlinie 2014/53/EU entsprechen. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:

https://www.tunstall.com/siteassets/de-technical-documentation/doc_z00821720.pdf

Radio pull cord switch-T-classic (Z00821720), Radio pull cord switch-T-secure (Z00821720/2WS)

Intended use

The Radio pull cord switch-T-classic and the Radio pull cord switch-T-secure are designed to trigger calls when the pull cord is pulled. When the pull cord is pulled, they transmit a radio signal to a connected Tunstall system (home unit or radio receiver), which then forwards the call.

The two radio pull cord switches differ in the radio protocol they use to communicate with the Tunstall system.

NOTICE

When purchasing a radio pull cord switch, you must ensure that the connected Tunstall system supports the radio protocol used by the radio pull cord switch.

Product	Suitable for use with
Radio pull cord switch-T-classic Article no. Z00821720 Radio protocol: Classic AP	- Lifeline Digital home unit - Lifeline Smart Hub home unit - Lifeline Vi home unit models - Lifeline Vi+ home unit - Lifeline GSM home unit - All Radio receiver-T models, Radio receiver-T UP - Mobile Radio Receiver-T
Radio pull cord switch-T-secure Article no. Z00821720/2WS Radio protocol: 2-Way Secure	Lifeline Digital home unit

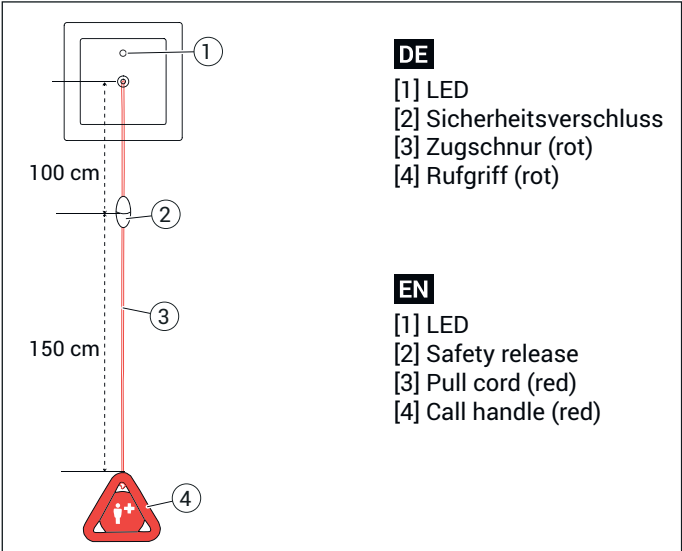
Safety instruction

IMPORTANT

Before the radio pull cord switch can be used, it must be connected to the Tunstall system; see Section : "Connecting the radio pull cord switch to the Tunstall system" (page 4).

Product description

Figure 1. Product view



The pull cord and the call handle are used to trigger a call by means of a pulling action.

The safety release serves as a strangulation protection. If the pull cord is pulled with too much force, the safety release opens. It can be closed again by simply pushing it together.

The red LED on the housing confirms that the pull cord has been operated and also indicates the battery status:

- Red LED lights up once briefly after the pull cord is operated: A radio signal is sent to the Tunstall system to trigger a call. The battery is working properly.
- Red LED flashes after the pull cord is operated: A radio signal is sent to the Tunstall system to trigger a call. The battery is low and must be replaced. The Tunstall system is also notified that the battery is low.
- If the red LED does not light up after the pull cord is operated, no call is triggered! The battery is flat or the radio pull cord switch is faulty!

The Radio pull cord switch-T-secure (Z00821720/2WS) also has a green LED. The green LED lights up briefly when the Lifeline Digital has confirmed receipt of the call signal. This indicates that the call signal has been successfully transmitted to the Lifeline Digital.

Connecting the radio pull cord switch to the Tunstall system

The radio pull cord switch must be connected to the Tunstall system in use. Depending on the Tunstall system, additional settings may be required or recommended, e.g. adjusting the location of the radio pull cord switch.

The procedure depends on the Tunstall system selected and is described in the documentation for the relevant Tunstall system.

Before connecting, the battery in the radio pull cord switch must be activated by pulling the insulation strip labelled 'REMOVE BEFORE USE' upwards out of the device. Once the battery has been activated, the red LED lights up briefly.

- To trigger the radio pull cord switch during the connection procedure, pull the pull cord.

The radio pull cord switch transmits a signal and the red LED lights up.

With the Radio pull cord switch-T-secure (Z00821720/2WS), the green LED then lights up briefly when the Lifeline Digital has confirmed receipt of the call signal.

NOTICE

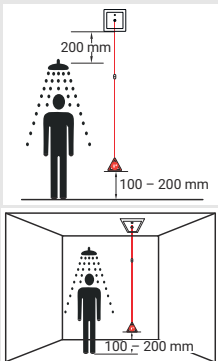
With some Tunstall systems, all you need to do to connect the device is enter the radio code (ID) of the radio pull cord switch. You can find this on the label on the support ring of the radio pull cord switch insert. The type of radio code varies depending on the radio protocol:

- Radio pull cord switch-T-classic: Classic ID = 6-digit number, e.g. 262143
- Radio pull cord switch-T-secure: 2WS ID = Four numbers separated by full stops, e.g. 178.0.48.43

- Test the radio pull cord switch after the connection procedure by pulling the pull cord again.

The programmed information must be displayed on the recipient's device.

Determining the mounting position

Z00821720	Radio pull cord switch-T-classic
Z00821720/2WS	Radio pull cord switch-T-secure
	• Wall or ceiling mounting . • Mounting on a 1-gang back box. • The call handle must be easy to reach. • The pull cord must also be accessible to people lying on the floor. Therefore, the call handle must be between 100 mm and 200 mm above the floor. • In WCs and wet rooms, the special provisions of the German standard DIN VDE 0100 must be observed. • Pull cord switches in shower cubicles must be installed at least 200 mm above the highest possible position of the shower head.

Checking the radio range at the intended mounting position

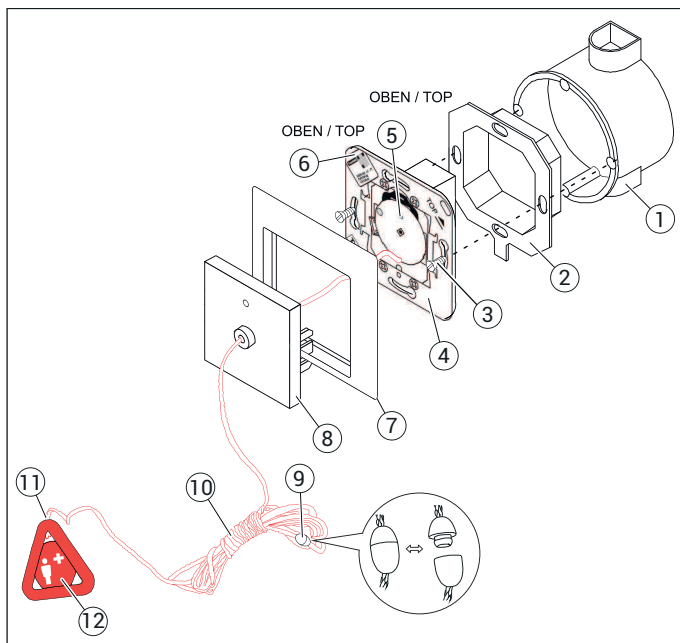
The radio range between the radio pull cord switch and the Tunstall system depends on the building's structure and is at least 30 m for home units and up to 30 m for the Mobile radio receiver-T, Radio receiver-T or Radio receiver-T UP.

Before installing the radio pull cord switch, you must check whether a reliable radio connection can be established at the intended mounting position.

- To do this, operate the radio pull cord switch several times. Each time, the Tunstall system must trigger a call.

Mounting

Figure 2. Mounting



- | | |
|----------------------------------|-------------------------|
| [1] ^a Back box | [7] Frame (Jung AS 500) |
| [2] Sealing flange | [8] Central plate |
| [3] ^a Back box screws | [9] Safety release |
| [4] Pull cord switch insert | [10] Pull cord (red) |
| [5] 2 LEDs | [11] Pull cord inlet |
| [6] Label with radio code (ID) | [12] Call handle (red) |

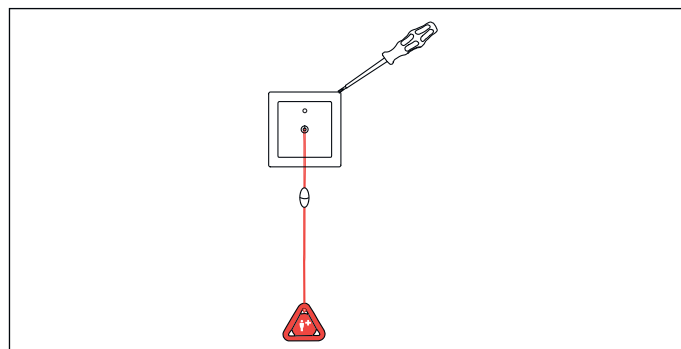
^aNot included in the scope of delivery; must be ordered separately.

1. To activate the inserted battery, pull the insulation strip labelled **REMOVE BEFORE USE** upwards and out of the device. Once the battery has been activated, the red LED lights up briefly.

2. Slide the sealing flange onto the pull cord switch insert. Make sure that it is correctly oriented: The **TOP** marking on the sealing flange must be at the top. The pull cord outlet on the pull cord switch insert must be at the bottom.
3. Secure the pull cord switch insert and sealing flange the back box using the back box screws.
4. Insert the central plate into the frame.
5. Press the central plate and frame onto the pull cord switch insert until they engage audibly on both sides.
6. The call handle must be located between 10 and 20 cm above the floor. If necessary, shorten the pull cord at the pull cord inlet of the call handle and tie a new knot inside the call handle.
7. Pull the pull cord and check whether the Tunstall system triggers a call.

Dismantling

Figure 3. Dismantling



1. Carefully prise the frame and central plate off the wall using a screwdriver.
2. Undo the screws and remove the pull cord switch insert with the sealing flange from the back box.

Battery and fault monitoring

Automatic low-battery signal

When the battery is low, the radio pull cord switch transmits a special radio signal.

When the Tunstall system receives the automatic low-battery signal:

- The telecare home unit automatically triggers a "battery low" background call to the monitoring centre.
- The LED on the Radio receiver-T and Radio receiver-T UP flashes red.
- On the Mobile Radio Receiver-T, the message **Battery low** appears in the red call display.

Functional monitoring

For functional monitoring, the radio pull cord switch regularly transmits a specific signal to indicate that it is operational. If the signal is not received, this indicates that the radio pull cord switch is faulty.

- Radio pull cord switch-T-classic: Signal every 4 hours
- Radio pull cord switch-T-secure: Signal every 22 hours

Telecare home units

The telecare home unit analyses the signals from the radio pull cord switch to monitor its operation. Depending on the model of home unit, this is referred to as either the periodic link test or auto presence monitoring. The periodic link test or auto presence monitoring must be configured in the home unit for the radio pull cord switch.

Radio receiver-T and -T UP

In the case of Radio receiver-T and Radio receiver-T UP, the radio signals from the Radio pull cord switch are interpreted as daily messages for what is known as 'daily message monitoring'. Daily message monitoring is disabled by default in the radio receiver's factory settings. For information on this function, please refer to the documentation for the radio receiver.

Mobile radio receiver-T

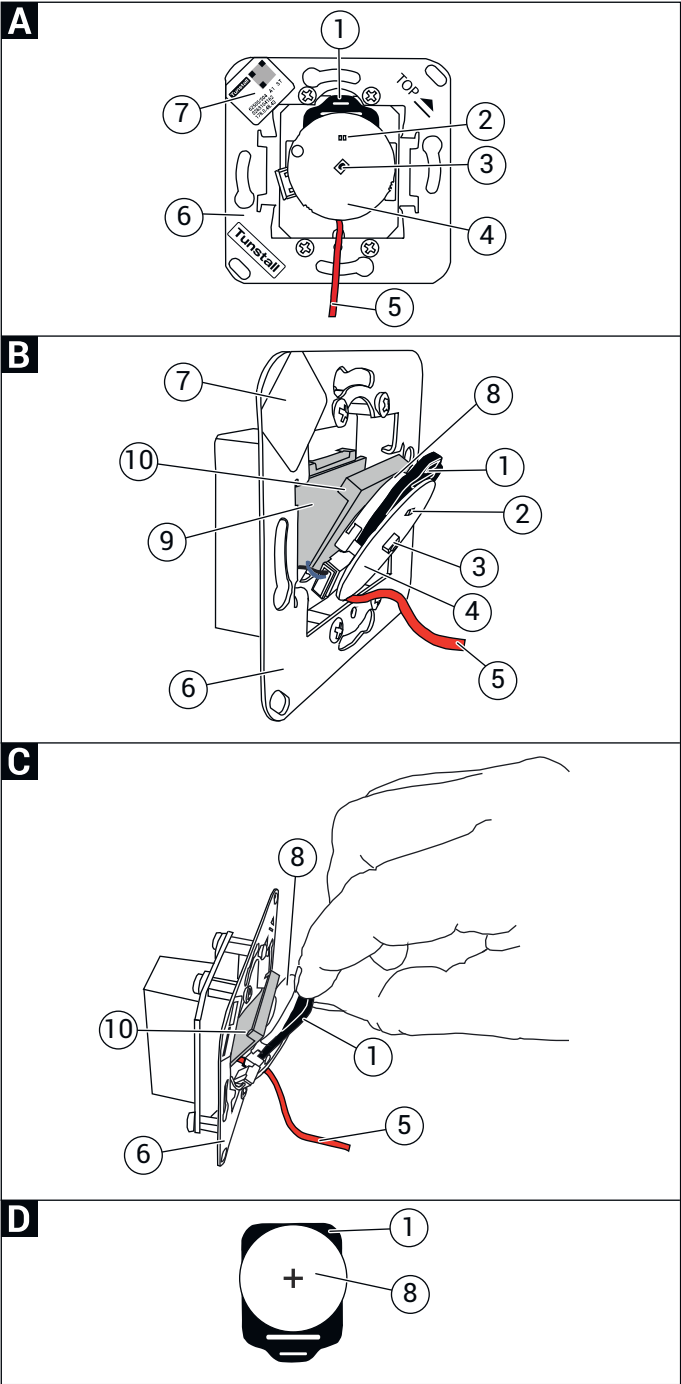
The Mobile radio receiver-T does not monitor the operation of the radio pull cord switch.

Replacing the battery

Take extreme care when replacing the battery so as not to damage the device.

CAUTION
The radio circuit board contains components that are sensitive to electrostatic discharge (ESD). Avoid touching the circuit board directly.

Figure 4. Remove the battery



- 1] Battery holder

2] LED (red) and LED (green)

3] Button

4] Radio circuit board

5] Pull cord (red)
- 6] Pull cord switch insert

7] Label with radio code (ID)

8] 3 V lithium battery (CR2450)

9] Flap holder

10] hinged flap

1. Use a screwdriver to prise the frame and centre plate off the wall; see Figure 3.

2. Release the hinged flap from the catch at the top and swing it out by approx. 30°. The hinged flap remains connected to the flap holder at the bottom; see Figure 4 B.

3. Pull out the battery together with the battery holder; see Figure 4 C.

4. Remove and dispose of the spent battery; see Section : "Disposal" (page 6).

5. Insert a new CR2450 battery. The positive terminal must face upwards; see Figure 4 D.

6. Reinsert the battery holder with the new battery fully into the device. The battery holder must be positioned between the battery and the radio circuit board. The negative terminal of the battery must face the radio circuit board. If the battery is inserted correctly, the red LED flashes briefly several times.

7. Swing the hinged flap back into the flap holder until it audibly engages on both sides.

8. Press the centre plate and frame onto the pull cord switch insert until they engage audibly on both sides.

9. Pull the pull cord and check whether the Tunstall system triggers a call.

Disposal

- 

The symbol shown here indicates electronic devices that must be collected separately from household waste and recycled in an environmentally friendly manner. Old devices, old rechargeable batteries and old batteries may contain harmful substances that can harm the environment and human health. The raw materials they contain can contribute to environmental protection by being recycled.
- 

The battery of the radio pull cord switch must be disposed of at a collection point for used batteries and rechargeable batteries, or returned to Tunstall.

A radio pull cord switch that is no longer serviceable must be disposed of separately from the battery at a collection point for electrical and electronic equipment or returned to Tunstall.

Technical data

Dimensions (HxWxD)	81 x 81 x 42 mm
Weight	approx. 100 g
Housing material	Polycarbonate
Battery	Lithium button cell; CR2450; 3.0 V (replaceable)
Radio pull cord switch-T-secure radio protocol	Tunstall 2-Way Secure
Radio pull cord switch-T-classic radio protocol	Tunstall Classic AP
Radio pull cord switch-T-secure radio protocol radio frequencies	869.2125 MHz and 868.3000 MHz
Radio pull cord switch-T-classic radio protocol radio frequency	869.2125 MHz
Radio range when used with telecare home units	At least 30 metres inside buildings. At least 250 metres outdoors.
Radio range when used with the Radio Receiver-T, Radio Receiver-T UP and the Mobile radio receiver-T	Up to 30 metres inside buildings.
Maximum radio-frequency power transmitted	Less than 1 mW
Ingress protection code	IP44
Ambient temperature	+5 °C – +40 °C
Relative humidity	0 % – 95 %
Available accessory	Surface cap, article no. 19920016

Declaration of conformity

CE PRAGMA GmbH Zittau hereby declares that the radio pull cord switches comply with Directive 2014/53/EU. The full text of the EU Declaration of Conformity is available at the following web address:
https://www.tunstall.com/siteassets/de-technical-documentation/doc_z00821720.pdf